

514014-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Help-Desk und Unterstützungsdienste – Erbringung von zentralen ServiceDesk Leistungen für die ARD, DLR und DW

OJ S 141/2026 24/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bayerischer Rundfunk A.d.ö.R.

E-Mail: ausschreibungen.zentraleinkauf@br.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erbringung von zentralen ServiceDesk Leistungen für die ARD, DLR und DW

Beschreibung: Ziel des Vergabeverfahrens ist die Neuausschreibung des zentralen ServiceDesks in der ARD. Die zu erbringenden Leistungen beinhalten im Wesentlichen die Bereitstellung eines zentralen 1st-Level-Telefonsupport (TS) sowie einen in den jeweiligen Rundfunkanstalten (RFA) vor Ort tätigen Field Service (FS). Der Leistungsumfang ist im Dokument 3. Fachlicher Teil / Leistungsbeschreibung im Detail beschrieben. Aufgrund der Komplexität des Projektes, auf Basis der zu erbringenden Dienstleistungen und vorhandenen Abhängigkeiten über die jeweiligen RFA, soll eine Rahmenvereinbarung mit einer Grundlaufzeit von 48 Monaten und viermaliger automatischer Verlängerungsoption um 12 weitere Monate auf maximal 96 Monate geschlossen werden.

Kennung des Verfahrens: 7c2db7d3-e86b-4e1d-a459-a539179ab533

Interne Kennung: BR-2026-0015

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72253000 Help-Desk und Unterstützungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 51611000 Installation von Computern, 72610000 Computerunterstützung

2.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 70 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erbringung von zentralen ServiceDesk Leistungen für die ARD, DLR und DW

Beschreibung: Die ARD ("Arbeitsgemeinschaft der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten der Bundesrepublik Deutschland") ist ein Verbund öffentlich-rechtlicher Rundfunkanstalten in Deutschland. Die Zusammenarbeit der Rundfunkanstalten ist ein wesentliches Anliegen der ARD. So gibt es bereits seit mehreren Jahren zahlreiche Kooperationen bei Fernseh- und Hörfunkprogrammen. Der "Auftrag zur Strukturoptimierung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks im digitalen Zeitalter" verpflichtet die Landesrundfunkanstalten der ARD zur Umsetzung der darin definierten Maßnahmen. Das vorliegende Beschaffungsvorhaben ist ein zentraler Baustein dieser Zielsetzung und trägt maßgeblich zur Standardisierung und Harmonisierung der IT-Prozesse sowie der IT-Landschaften bei. Auf Basis des bereits ARD-eingeführten zentralen ServiceDesk (zSD), wird unter Federführung des Bayerischen Rundfunks (Lead Buyer) die Neuausschreibung eines zentralen zSD geplant und durchgeführt. Die Auftraggeber der ausgeschriebenen Leistungen sind die jeweils am zSD

beteiligten Rundfunkanstalten (Bezugsberechtigte) inkl. Der Gemeinschaftseinrichtungen der ARD (GSEA) (vgl. Verfahrensunterlagen) - im Folgenden "der Auftraggeber" benannt. Der Bayerische Rundfunk übernimmt hierbei die Rolle des sogenannten Lead Buyers.
Interne Kennung: BR-2026-0015

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72253000 Help-Desk und Unterstützungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 51611000 Installation von Computern, 72610000

Computerunterstützung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die in Anlage 14.1 Preisblatt (in Tabellenblättern TR, EX, TS, FS und PZ) gekennzeichneten Optionalen Vertragspositionen gehen in die Gesamtbewertung des Angebots ein. Es besteht jedoch für die Auftraggeber keine Verpflichtung zur Abnahme dieser Leistungen.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 96 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 4

Weitere Informationen zur Verlängerung: Aufgrund der Komplexität des Projektes, auf Basis der zu erbringenden Dienstleistungen und vorhandenen Abhängigkeiten über die jeweiligen RFA, soll eine Rahmenvereinbarung mit einer Grundlaufzeit von 48 Monaten und viermaliger automatischer Verlängerungsoption um 12 weitere Monate auf maximal 96 Monate geschlossen werden. Die Rahmenvereinbarung verlängert sich nach der Grundlaufzeit automatisch, sofern der Auftraggeber nicht 3 Monate vor dem Ende der Verlängerungsoption schriftlich kündigt.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Juli 2034

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anlage 07 - Referenztemplate (Mit dem

Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Der Bewerber muss drei

Referenzprojekte, welche mit den hier ausgeschriebenem Leistungsinhalten vergleichbar sind und die in den letzten fünf Jahren begonnen und/oder abgeschlossen wurden, mit dem Teilnahmeantrag einreichen. Die Referenzen müssen Mindestanforderungen erfüllen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anlage 08 sowie die darin geforderten Nachweise, Eigenerklärungen und Konzepte. (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Alle A-Kriterien der Anlage 08 (Kriterien Nr. T1 bis T9, T11, T13, T14, T19, T22, T23, T29)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Alle B-Kriterien der Anlage 08 (Kriterien Nr. T12, T15, T16, T17, T20, T21, T24, T25, T26, T27, T28, T30)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y54YT87EATBA/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y54YT87EATBA>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 03/09 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y54YT87EATBA>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 24/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Keine

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Keine

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung: Die gewählte Vertragslaufzeit der Rahmenvereinbarung mit einer Grundlaufzeit von vier Jahren und vier Verlängerungsoptionen mit jeweils weiteren 12 Monaten ermöglicht einen flexiblen und steuerbaren Rahmen, um technologische Weiterentwicklungen einzubinden und die Risiken der nicht zeitgerechten Umsetzung/Einhaltung etc., die bei der Einhaltung der Regellaufzeit bestehen würden, zu minimieren. Die Verlängerung der Regellaufzeit der Rahmenvereinbarung von 4 Jahren auf eine maximale Laufzeit von acht Jahren ist aufgrund der hohen Komplexität des Projekts und der fortlaufenden Einführung innovativer Leistungsbestandteile belastbar begründet. Das Höchstvergabevolumen beträgt 70.000.000 Euro inkl. MwSt. für die Laufzeit von 96 Monaten.

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die ausschreibende Stelle weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag vor der Vergabekammer nur zulässig ist, soweit der Antragsteller - den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach §134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens mit Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - den Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, stellt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach §135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. §134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Auf die Regelungen in §§160, 161 GWB wird ausdrücklich hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bayerischer Rundfunk A.d.ö.R.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bayerischer Rundfunk A.d.ö.R.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bayerischer Rundfunk A.d.ö.R.
Registrierungsnummer: DE129523494
Postanschrift: Rundfunkplatz 1
Stadt: München
Postleitzahl: 80335
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentraleinkauf - Vergabemanagement
E-Mail: ausschreibungen.zentraleinkauf@br.de
Telefon: +49 89590094912
Fax: +49 89590023469
Internetadresse: <http://www.br.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern Vergabekammer Südbayern
Registrierungsnummer: DE811335517
Postanschrift: Maximilianstraße 39
Stadt: München
Postleitzahl: 80538
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer Südbayern
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 8921762411
Fax: +49 8921762847
Internetadresse: <https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a6731c9e-9b49-461b-b894-016fdd2afada - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/07/2026 17:43:51 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 514014-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 141/2026
Datum der Veröffentlichung: 24/07/2026